

35. WURZER SOMMERKONZERTE  
**Samstag, 13. August 2022, 18 Uhr**  
POSAUNENQUARTETT OPUS 4



### Sommerkonzert mit Alphorn

**Claudio Monteverdi**  
(1567-1643)                      Deus in Adjutorium (Marienvesper)

**Ludwig Senfl**  
(um 1490-1543)                      Non moriar sed vivam/  
Psalm 11, Vers 17; c.f.8 Psalmton

### MUSIK AUF BAROCKPOSAUNEN

**Don Carlo Gesualdo**  
(1566-1613)                      Salmi delle compiete

**Josquin des Prez**  
(1440-1521)                      Tu pauperum refugium

**Tomas Luis de Victoria**  
(1535-1611)                      Ecce quomodo moritur

**Heinrich Schütz**  
(1582-1672)                      Meine Seele erhebt den Herren,  
Deutsches Magnificat 1657, SWV 426

**Johann Sebastian Bach**  
(1685-1750)                      Toccata und Fuge in d-Moll für 4 Posaunen

**Anton Bruckner**  
(1824-1896)                      Ave Maria  
Antiphon  
Ecce Sacerdos

-----P A U S E-----

### Musik für 4 Alphörner

**I-Lun**  
(geb. 1983)                      Posaunenquartett Nr. 2 (2015) für OPUS 4

**Bernhard Krol**  
(1920-2013)                      Kaffeestunde bei Anna Magdalena,  
Leipziger Intermezzo opus. 183

**Irving Berlin**  
(1888-1989)                      Alexander's Ragtime Band

**George Gershwin**  
(1898-1932)                      „An American in Paris“ für 5 Posaunen  
von Daniel Sutton

Unterstützt durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



Bayerisches Staatsministerium  
für Wissenschaft und Kunst



**Posaunenquartett – OPUS 4**  
mit Posaunisten des  
Gewandhausorchesters  
zu Leipzig

Alt/Tenorposaune Jörg Richter  
Tenorposaune Dirk Lehmann  
Tenorposaune Michael Peuker  
Bassposaune Wolfram Kuhnt

Das Posaunenquartett OPUS 4 mit Posaunisten des Gewandhausorchesters zu Leipzig wurde 1994 gegründet. Heute besteht das Ensemble aus dem Leiter Jörg Richter, Mitbegründer Dirk Lehmann, beide vom Gewandhausorchester zu Leipzig, Michael Peuker, stellvertretender Soloposaunist der Sächsischen Bläserphilharmonie, Wolfram Kuhnt, Mitglied der Staatskapelle Halle, und dem freischaffenden Musiker Hans-Martin Schlegel.

Das umfangreiche Repertoire des Ensembles umfasst Bläsermusik aus fünf Jahrhunderten. Neben originalen Kompositionen aus Renaissance und Barock stehen auch bearbeitete Werke sowie Ur- und Erstaufführungen von Kompositionen, die speziell für dieses Ensemble geschrieben wurden, auf dem Programm. Wie auch die Berliner Philharmoniker spielen die Posaunisten auf deutschen Instrumenten (Kruspe-Posaunen) und geben damit dem Posaunensatz einen typischen, homogenen weichen Klang, der sich von den heute in aller Regel „amerikanisierten“ Blechbläsergruppen der Orchester deutlich unterscheidet.

Seit Oktober 2012 hat das Ensemble einen kompletten Barockposaunen-Satz der Firma Jürgen Voigt aus Markneukirchen (als Leihgabe) zur Verfügung. Zahlreiche Konzerte im Inland und in Europa zeugen von der Aktivität des Posaunenquartetts.

**Alpus 4:**  
OPUS 4 spielt Alphorn!

Bevor das Ensemble ALPUS 4 gegründet wurde, besaßen die beiden Posaunisten Dirk Lehmann und Jörg Richter zwei Alphörner, um bei kleinen Feierlichkeiten oder aus Spaß an der Freude mit den Alphörnern zu musizieren. Die Instrumente wurden auch in das Ensemble OPUS 4 integriert.

Es wurden Bearbeitungen für zwei Alphörner und zwei Posaunen arrangiert, welche in den Sommermonaten in den Programmen von OPUS 4 zu hören sind.

Doch schließlich hatten auch die anderen beiden Kollegen von OPUS 4 Lust, dieses Instrument zu spielen, und so wurde das Ensemble ALPUS 4 im Jahre 2007 gegründet.

Da es ausreichend Literatur für vier Alphörner und noch mehr Instrumente gibt, tritt ALPUS 4 auch im Ausland auf, z.B. in Österreich und in der Schweiz.



<https://posaunenquartett-opus4.de/das-quartett-2/>